Ochs

Ab in die Ferne

Mit dem Traktor quer durch Europa unterwegs: Barbara und Dietrich Ochs

Die Magdeburger Literaturwochen holen von Ende August bis Ende November die weite Welt an die Elbe

Die Langsamkeit neu entdecken. Mal weg sein, aus- und aufbrechen aus den Gewohnheiten, das sind, neben der Abenteuerlust, sicher einige Motive für Unternehmungen wie von Barbara und Dietrich Ochs. Mit Traktor und Bauwagen waren sie zum Nordkap und in Südeuropa unterwegs. Mit 27 km/h kann man kein Rennen gewinnen, dafür Eindrücke sammeln, Menschen kennenlernen und eine Region wie Nordeuropa stressfrei mit offenen Sinnen bereisen.

Die beiden „Traktor-Touristen" sind nur zwei von sehr vielen weiteren Gästen der Magdeburger Literaturwochen 2016. Was die Lesungen, Konzerte und Ausstellungen verbindet, sind „Reisen, Abenteuer und Impressionen". Mitunter scheinen die Veranstaltungen wie gemacht für einen der Orte, zum Beispiel die „Flaschenpostgeschichten" von Oliver Lück, aus denen er beim Mückenwirt lesen wird. Er hat literarisches Strandgut gesammelt, die Absender getroffen und mitunter bewegende Lebensgeschichten erfahren und selbst kleine wie große Reisen unternommen.

Eine bewegte und bewegende Biographie verbirgt sich auch hinter dem Titel von Nancy Aris Buch „Passierschein, bitte! Dattans Erben". Nachdem sie 2014 den Spuren eines deutschen Kaufhauses, Kunst & Albers, in Wladiwostok gefolgt war, stellt sie in ihrem neuen Buch Adolph Dattan und die Historikerin Anne Stehr in den Mittelpunkt. Nach einer glanzvollen Periode im fernen Osten geriet Dattan im 1. Weltkrieg in Verbannung und kehrte als gebrochener Mann nach Deutschland zurück. Doch damit ist die Geschichte längst nicht zu Ende.

Wieder dabei ist Annett Gröschner, die neue Geschichten aus der „Linie 4" liest, in der sie weltweit unterwegs war. Annetts Schwester, Nadja, liest während der Fahrt Beschreibungen Magdeburgs von Auswärtigen aus drei Jahrhunderten, unter dem Titel „Zum Vergnügen war hier noch niemand".

Ironie, Tragik und Komik verspricht Marcia Zuckermanns Roman „Mischpoke". Er ist eine Reise in die osteuropäische Vergangenheit, die nur ein Lebensalter entfernt von uns ist. Darin bekommt es Samuel Kohanim mit seiner Familie zu tun, seiner schroffen, wortkargen Frau Mindel und den sieben Töchtern, liebevoll „die sieben biblischen Plagen" genannt. Begleitet wird die Lesung vom Chor der Synagogengemeinde Magdeburg.

Das Programm bietet noch sehr viel mehr Facetten, wie die Reisebilder von Thilo Schwichtenberg, den musikalischen „Whisky-Abend" mit Klaus Reinholz und Mady Host, die Schreibkräfte im „Kiez", den Science-Fiction-Autor Karsten Kruschel und Gisela Steineckert, eine Grand Dame der deutschen Literatur. (ufo) *Magdeburger Literaturwochen, 31. August bis 30. November, www.literaturhaus-magdeburg.de*

PROGRAMM (AUSWAHL)

31.8., 19 Uhr, Eröffnung im Literaturhaus, mit Frank Hengstmanns biographisch-kabarettistischem Reise-Rück-Blick, ET: 5 €

12.9., 18 Uhr, Forum Gestaltung, Marcia Zuckermann: Mischpoke. Forum Gestaltung, VVK 5/AK 8 €

18.9., 14 Uhr, Dr. Gudrun Wittek: Auf den Spuren des Pilgers Hans von Waltheym – Stationen auf dem Jakobsweg (1474). Magdalenenkapelle, ET: 5 €

22.9., 19.30 Uhr, Stadtbibliothek, Klaus Reinholz, Mady Host: Guinness, Whisky & Mee(h)r – Ein musikalischer Reiseabend durch Irland und Schottland. ET: 5 €

29.9., 19.30 Uhr, Gruson Gewächshäuser, Barbara und Dieter Ochs: Wir lassen den Stau hinter uns. Mit dem Traktor durch Nordeuropa. VVK 6/AK 8 €

30.9., 19 Uhr, Museumsdepot Sudenburg, Annett und Nadja Gröschner: Zum Vergnügen war hier noch niemand. Eine literarische Reise mit der historischen Straßenbahn. ET: 15 €

10.10., 14 Uhr, Literaturhaus, Thilo Schwichtenberg: Von der kleinen in die große Welt. Lyrische Reisebilder von Aken an der Elbe über Griechenland und die Ukraine bis nach Vietnam. ET: 3 €

20.10., 19 Uhr, Kiez, Kiosk und Restaurant am Neustädter Bahnhof, Die Schreibkräfte: Wir treiben euch das Fernweh aus ..., ET: 5 €

23.10., 15 Uhr, Mückenwirt, Oliver Lück: Flaschenpostgeschichten. ET: 5 €

17.11., 19.30 Uhr, Literaturhaus, Karsten Kruschel: Vilm. Der Regenplanet. / Vilm. Die Eingeborenen. VVK 6/AK 8 €

24.11., 19.30 Uhr, Volksbad Buckau, Gisela Steineckert: Eines schönen Tages ... VVK 6/AK 8 €

30.11., 19 Uhr, Literaturhaus, Albrecht Franke: „Vielleicht war schon zu schwer mein Blut". Die Lebensreise Paul Zechs. ET: 5 €

Das komplette Programm: www.literaturhaus-magdeburg.de